

Betreff:

Vermeidung von Müll und Unrat am Moorhüttenteich

Organisationseinheit:

Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

10.11.2022

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 111 Hondelage-Volkmarode (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

10.11.2022

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion, Gruppe B90-Grüne/BIBS im Stadtbezirksrat 111 vom 31.08.2022 (22-19521) wird wie folgt Stellung genommen:

Die im April 2021 angekündigte visuelle Überprüfung der Möglichkeit zur Aufstellung zusätzlicher Müllbehälter hat ergeben, dass aufgrund der Vielzahl von Problemstellen, die sich in erster Linie im Uferbereich des Moorhüttenteichs befinden, eine gezielte Positionierung an einzelnen Standorten nicht den gewünschten Effekt hätte.

Im Umkehrschluss müssten Müllbehälter in kleinen Abständen rund um den gesamten Moorhüttenteich platziert werden, was jedoch den durchgeführten Maßnahmen zur Sperrung von Trampelpfaden in wertvollen Uferbereichen widerspräche. Dies könnte als zusätzliche Einladung zum Betreten dieser Flächen verstanden werden, da die Absperrungen (und vormals vorhandenen Hinweise) ohnehin ignoriert werden oder gar durch Bürgerinnen und Bürger selbst zurückgebaut oder umgangen werden.

Behälterleerungen und Müllsammlungen müssten aufgrund des in den Sommermonaten hohen Nutzungsdrucks zudem mindestens einmal wöchentlich durchgeführt werden. Entsprechendes Personal steht gegenwärtig nicht ausreichend zur Verfügung, um häufigere Behälterleerungen oder Kontrollgänge durchführen zu lassen.

Da die meisten städtischen Wege rund um den Moorhüttenteich jedoch nicht mit Fahrzeugen erreichbar sind, wäre hier mit erheblichen Kosten zu rechnen, sodass die o. g. Leistungen bis auf Weiteres nur unregelmäßig und auf Zuruf (z. B. durch Anrufe oder E-Mails der Besucherinnen und Besucher) erfolgen könnten. Ausgenommen von den unregelmäßig durchgeführten Müllsammlungen sind die durch Bewohnerinnen und Bewohner z. B. des Neubaugebiets und des Krusewegs in die Hangbereiche des Moorhüttenteichs verbrachten Gartenabfälle, diese müssen leider vor Ort verbleiben, da diese nicht ohne Weiteres entfernt werden können.

Die Verwaltung erreichten in diesem Jahr keine Beschwerden in Bezug auf Müll, Lärm oder Badegäste im Bereich des Moorhüttenteichs, weshalb dort von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Zentralen Ordnungsdienstes keine Kontrollen durchgeführt wurden. Vorrangig wird den eingehenden Beschwerden nachgegangen und zusätzliche Kontrollen im Rahmen der personellen Möglichkeiten abgedeckt.

Die im Jahr 2021 eingegangenen Beschwerden rund um den Moorhüttenteich bezogen sich ausschließlich auf Badegäste, jedoch nicht auf Müll und Lärm.

Die Verwaltung wird den Hinweis zum Anlass nehmen und Kontrollen im Bereich des Moorhüttenteichs durchführen lassen. Sollten die Anwohner sich erneut von Lärm oder Müll belästigt fühlen, besteht die Möglichkeit, telefonisch Kontakt über das Einsatztelefon des Zentralen

Ordnungsdienstes (Tel. 0531/470-5101) aufzunehmen, damit zeitnah und zielgerichtet agiert werden kann.

Loose

Anlage/n:
keine